

1. Änderungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung

der Gemeinde Neuburg a. Inn

Auf Grund des § 132 des Baugesetzbuches - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), geändert durch Gesetz vom 25.07.1988 (BGBl. I S. 1093) und Einigungsvertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 885/1122) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO - erlässt die Gemeinde Neuburg a. Inn folgende 1. Änderungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung vom 08.08.1988.

§ 1

§ 6 Abs. 12 erhält folgende Neufassung:

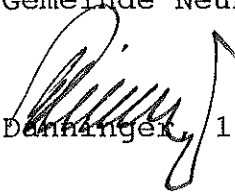
"Für Grundstücke, die zwischen zwei Erschließungsanlagen liegen, gilt Abs. 11 entsprechend".

§ 2

- 1) Diese Satzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung in Kraft.
- 2) Gleichzeitig tritt § 6 Abs. 12 der Erschließungsbeitragssatzung vom 08.08.1988, außer Kraft.

Neukirchen a. Inn, 27. Okt. 1993

Gemeinde Neuburg a. Inn

  
Dankinger, 1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

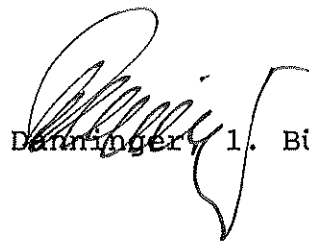
Die vom Gemeinderat am 17.08.1992 beschlossene 1. Änderungssatzung zur Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Neuburg a. Inn wurde mit Schreiben des Landratsamtes Passau, vom 26.07.1993 (31-01 Apl.Nr. 634/1) als unbedenklich und nicht genehmigungspflichtig bezeichnet.

Diese Änderungssatzung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung, das ist am 27.10.1993 in Kraft.

Die Änderungssatzung liegt ab dem Tage der Bekanntmachung in der Gemeindeverwaltung, Raiffeisenstr. 6, 94127 Neuburg a. Inn, Zi.-Nr. OG 1, zu jedermanns Einsicht aus.

Neukirchen a. Inn, 27.10.1993

Gemeinde Neuburg a. Inn



Danninger, 1. Bürgermeister